



Quecc GbR
◦ Quality for Education and Child Care ◦
Stierstr. 4 – 12159 Berlin
Tel. 030/ 859 10 97
Daena.Schlecht@gmx.de

Angebot für externe Evaluationen zum Berliner Bildungsprogramm für Kinder in Tageseinrichtungen bis zu ihrem Schuleintritt (BBP) – gemäß den Anforderungen der QVTAG (Qualitätsvereinbarung Tageseinrichtungen) in der Fassung vom Mai 2008

1. Allgemeine Angaben zum Anbieter der externen Evaluationen

Quecc GbR – Quality for Education and Child Care

Geschäftsführerin: Dipl.-Päd. Daena Schlecht

www.quecc.de

Stierstr.4, 12159 Berlin

Tel. 030/859 10 97

Mobil: 0172/ 39 21 718

Daena.Schlecht@gmx.de

2. Allgemeine Angaben zum Evaluationsverfahren

- Bezeichnung des Verfahrens:
Quecc – Quality for Education and Child Care
Kita - wie gut sind wir? (Schlecht/Förster/Wellner/Mörth, 2008, Cornelsen Scriptor)
- Arbeitsfeldspezifisch für Tageseinrichtungen für Kinder ja x nein O
- Verknüpfung mit bestimmten Zertifizierungsrichtlinien: ja O nein x
z.B.: DIN EN ISO, EFQM, Gütesiegel (bitte nennen):

.....
trägerunabhängig

- Trägerunabhängig? ja x nein O
- Falls trägerspezifisch: für welchen Träger/verband?

3. Kurze Erläuterung des Evaluationsverständnisses

(Bitte einfügen: Ziele der Evaluation, Verfahren, Bezug zwischen interner und externer Evaluation, Nutzen für Kitas und Träger; maximal 20 Zeilen)

Die Quecc GbR zertifiziert Bildungseinrichtungen für Kinder anhand wissenschaftlich anerkannter Qualitätsstandards. Das Zertifizierungsverfahren wurde in Kooperation mit Prof. Dr. Charis Förster von der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (University of Applied Sciences) entwickelt und dient der Evaluierung bildungspädagogischer Qualität in Kindertagesstätten und Tagespflegestellen.

Das Zertifizierungsverfahren basiert auf dem Evaluationsinstrument: Kita - wie gut sind wir? (Schlecht/Förster/Wellner/Mörth, 2008, Cornelsen Scriptor)

Schwerpunkte des Zertifizierungsverfahrens sind: die Evaluierung von Bildungsbedingungen und Bildungsbereichen und der Einbeziehung der Aufgabe des Trägers und der Leitung einer Einrichtung.

Das Verfahren kann sowohl für die interne Evaluation als auch für eine externe Evaluation eingesetzt werden. Alle Inhalte des Verfahrens sind in dem Werk „Kita - wie gut sind wir?“ enthalten. Dieses Werk können die Erzieherinnen; Leiterinnen, Träger sowohl als Vorbereitungsgrundlage für die Zertifizierung als auch zur eigenen Selbsteinschätzung verwenden.

4. Überblick über die inhaltlichen Schwerpunkte der Evaluation

(Bitte einfügen: Was wird in der Evaluation bewertet? Es sind nicht die Erhebungsmethoden gemeint – dazu siehe: Punkt 5)

Die Evaluation bezieht sich auf die Bildungsbedingungen (Organisation und Struktur) einer Einrichtung und auf die einzelnen Bildungsbereiche des Berliner Bildungsplans.

Zu den Bildungsbedingungen zählen die Aufgaben des Trägers, der Leitung und der einzelnen Erzieherin.

Die Bildungsbereiche umfassen die Bereiche:

Soziales Lernen, Räume für Kinder und ihre Gestaltung, Körper und Bewegung, Kommunikation, Sprache und Literacy, Mathematik, Naturwissenschaft und Umwelt, Musik und Tanz, Ästhetik und Kreativität.

5. Erhebungsmethoden

| Instrumente | X, wenn dieses Instrument eingesetzt wird | Gewichtung in %* |
|--|---|---------------------------|
| Dokumentenanalyse | X | 5 |
| Beobachtung der Erzieher-Kind-Interaktionen | X | 25 |
| Beobachtung der Kind-Kind-Interaktionen | X | 25 |
| Beobachtung der Erzieher-Erzieher-Interaktion | X | 2,5 |
| Beobachtung der Erzieher-Eltern-Interaktionen | X | 2,5 |
| Einschätzung der Raumqualität | X | 5 |
| Einschätzung der Materialauswahl und -präsentation | X | 20 |
| Mündliche Befragung von pädagogischen Fachkräften | X | Zur Ergänzung der Angaben |
| Fragebogenerhebung bei pädagogischen Fachkräften | X | 2,5 |
| Mündliche Befragung der Kita-Leitung | X | Zur Ergänzung der Angaben |
| Fragebogenerhebung der Leitungsperspektive | X | 2,5 |
| Mündliche Befragung eines Trägervertreters | X | 5 |
| Fragebogenerhebung beim Träger | | |
| Mündliche Befragung von Eltern | | |
| Fragebogenerhebung bei Eltern | X | 5 |
| Summe | | 100% |
| | | |
| Sonstiges (nach unserer Gliederung) | | |
| Bildungsbedingungen | | 37 |
| Aufgabe des Trägers | | 6 |
| Aufgabe der Leitung | | 9 |
| Aufgabe der Erzieherin | | 22 |
| Bildungsbereiche | | 63 |
| Bildungsmaterialien | | 24 |
| Bildungsaufgaben | | 26 |
| Sonstiges | | 13 |
| Summe | | 100% |

* Bitte geben Sie hier an, wie wichtig ungefähr, die mit dieser Methode erhobenen Informationen für das Gesamtergebnis der Evaluation sind.

Die prozentuale Zuordnung ist im vorliegenden Verfahren schwierig, da einzelne Aspekte an vielen Stellen erhoben werden. Es handelt sich daher bei den prozentualen Angaben um Schätzungen.

6. Idealtypischer Ablaufplan einer externen Evaluation

(Bitte einfügen: Zeitlicher Ablauf der einzelnen Schritte eines Evaluationsprozesses)

- Falls gewünscht: Informationstag für das ganze Team der Einrichtung als Einführung in das Verfahren: „Kita - wie gut sind wir?“ und zur Vorbereitung auf die Zertifizierung
- Evaluation (3-4 Stunden) in mindestens der Hälfte der betreuten Kindergruppen der Einrichtung
- 1-stündiges Interview mit der jeweiligen Gruppenerzieherin
- 30-minütiges Interview mit der Leitung der Einrichtung
- 30-minütiges Interview mit dem Träger der Einrichtung (per Telefon)
- Auswertungsgespräche mit den evaluierten Gruppenerzieherinnen nach Absprache jeweils 1 Stunde
- Auswertungsgespräch mit der Leitung der Einrichtung - 30 Minuten
- Auswertungsgespräch mit dem Träger der Einrichtung 30 Minuten (per Telefon)

7. Welcher Zeitaufwand entsteht für wen in der Kita bzw. beim Träger?

(Bitte ungefähren Zeitaufwand in Stunden eintragen.)

| | Erzieher/ innen | Leitung | Teamzeit (Erz. + Leitung) | Eltern | Träger |
|---|----------------------------|----------------|--|-----------------|------------------------------|
| Vorbereitung der Evaluation | 4 Stunden | 4 Stunden | | | |
| Zeit während der Erhebung in der Kita | 4-5 Stunden | 30 Minuten | | (10 Minuten) | 30 Minuten per Telefon |
| Rückmeldung der Evaluationsergebnisse und Zielvereinbarung | Je 1 Stunden | 30 Minuten | | | 30 Minuten per Telefon |

Anmerkungen/Erläuterungen:

Der Elternfragebogen wird von den Eltern zuhause ausgefüllt. Die dafür geschätzte Zeit beträgt 10 Minuten.

8. Qualifikation der eingesetzten Evaluator/inn/en

Alle eingesetzten Evaluator/inn/en verfügen über eine pädagogische Qualifikation, Dipl.-Päd., Dipl.-Psych., Erzieherinnen, Fachberaterinnen. Sie verfügen über eine jahrelange Erfahrung im pädagogischen Arbeitsfeld und sind in dem externen Verfahren durch einen Trainingskurs mehrere Wochen geschult.

Der externe Evaluator und der Rückmelder sind ein- und dieselbe Person.

9. Kosten der externen Evaluation

(Hier bitte alle Kosten spezifizieren, die der Träger für eine externe Evaluation zum BBP zu erbringen hat.)

Die Kosten für die Einführung in das Verfahren einschließlich einer Vorbereitung für die anstehende Zertifizierung betragen für das gesamte Team der Einrichtung **495,- EURO** zzgl. 19% Mehrwertsteuer.

Die Teilnehmeranzahl ist unbegrenzt.

Die Kosten für die externe Evaluierung inklusive einer schriftlichen sowie mündlichen individuellen Auswertung betragen: **650,- EURO** pro Gruppe zzgl. 19% Mwst. (mehr Preisinformationen im Anhang).